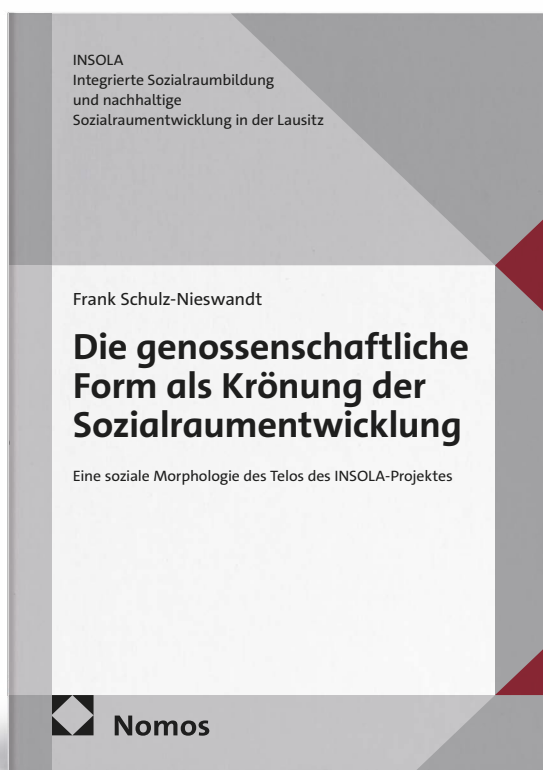




Die genossenschaftliche Form als Krönung der Sozialraumentwicklung

Eine soziale Morphologie des Telos des INSOLA-Projektes

Von Prof. em. Dr. Frank Schulz-Nieswandt, unter Mitarbeit von Julia Beideck, Dr. Johannes Blome-Drees, Simon J. Micken, Joschka Moldenhauer, M.Sc., Dr. Philipp Thimm und Manuela Thomas

2026, 136 S., brosch., 39,- €

ISBN 978-3-7560-4074-2

E-Book 978-3-7489-7000-2

(INSOLA Integrierte Sozialraumbildung und nachhaltige Sozialraumentwicklung in der Lausitz, Bd. 2)



Der Sozialraum, der im INSOLA-Band 1 netzwerktheoretisch als lokaler und regionaler Raum der kommunalen Daseinsvorsorge definiert wurde, soll nun im INSOLA-Band 2 in seiner Form als Genossenschaft »gekrönt« werden. Diese Idee soll theoretisch fundiert hergeleitet und interdisziplinär begründet werden. Es geht dabei nicht um die unternehmensmorphologische Blick-

weise auf die Sozialraumentwicklungsimpulse von genossenschaftlichen Einzelsozialgebilden wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Zwecksetzungen, sondern um die Idee des »Sozialraums als Genossenschaft« aus der Sicht einer »sozialen Morphologie«. Grundlage ist eine personalistische Kritische Theorie als neokantianische Metaphysik des ethischen Sozialismus.

Digital verfügbar auf inlibra.com

Bestellen Sie im Buchhandel oder versandkostenfrei unter nomos-shop.de | Kundenservice +49 7221 2104-222 | service@nomos.de

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer



Nomos